

## **Das agra Messegelände**

# **Bewährtes und viele neue Highlights**

Branchentreffpunkt leistungsstarker, moderner Landtechnik – Schwerpunktthema „Tierwohl (er-)kennen“ – Schwerpunktthema „klimageführter Ackerbau“ – Traktorarena und historische Landtechnik – Interessantes für den landwirtschaftlichen Nachwuchs – agra-Forstwelt und Zentrum für Innovation



© Messe Leipzig

Die Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft zeigt auf der agra aktuelle Technik, Trends und Themen.









Im Freigelände präsentiert sich die Landtechnik.



Die Oldtimershow ist bei den Besuchern beliebt.

Ob leistungsstarke, moderne Landtechnik, ein vielseitiges Ausstellungsprogramm zur Pflanzen- und Tierproduktion mit den Schwerpunktthemen „Klimageführter Ackerbau“ und „Tierwohl (er-)kennen“, und Spitzenleistungen der Tierzucht, die agra 2019 bietet ihren Besuchern ein umfassendes Ausstellungs- und Rahmenprogramm zu den Themen der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft. Vom 25. bis 28. April präsentieren sich auf der Leipziger Messe wieder mehr als 1.200 Aussteller auf rund 110.000 m<sup>2</sup> in den Hallen 2 und 4 sowie auf dem Freigelände und laden die Besucher zum größten Branchenevent der Agrarwirtschaft in Mittel- und Ostdeutschland ein.

Die Schirmherrschaft der agra liegt 2019 in den Händen des Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, Dr. Reiner Haseloff, der gemeinsam mit Vertretern der agra Veranstaltungs GmbH sowie den Landesbauernverbänden aus Mitteldeutschland am 25. April um 10:00 Uhr die Messe im Tierschauring eröffnen wird.

Ihre große Bedeutung für die Region hat die Fachmesse in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut. Das große Interesse der Aussteller zeigt sich in den zahlreichen Anmeldungen aus insgesamt 15 Ländern. Die Besucher – zu rund 85 % Fachpublikum – kommen nicht nur aus Mitteldeutschland, sondern auch aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Hessen, Niedersachsen, Bayern und den angrenzenden Nachbarstaaten.

Als Direktaussteller, über Werkvertreter oder durch ihre regionalen Händler werden alle marktführenden Landtechnikhersteller in Leipzig vertreten sein. Viele kommen auch aus dem östlichen oder südöstlichen Nachbarländern. Doch die Messe lädt nicht nur zum Staunen ein, auch wichtige betriebliche Investitionen in relevanten Größenordnungen werden hier vorbereitet und abgeschlossen. Darüber hinaus ist die Messe als wesentlicher Branchentreffpunkt Plattform für die Pflege fachlicher Kontakte und Kundenbeziehungen und bietet die Möglichkeit, sich aus erster Hand über Tierhaltung, Pflanzenbau und Landtechnik zu informieren.

Die Landesbauernverbände aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen unterstützen als ideelle Träger mit verschiedenen Fachveranstaltungen die Messe. Hierzu zählt unter anderem das am 25. April ab 13:00 Uhr im CCL (Ebene 0, Mehrzweckraum 4) stattfindende Agrarpolitische Forum, bei welchem mit Vertretern aller demokratischen Parteien die „Perspektiven der Gemeinsamen Agrarpolitik in Europa nach 2020“ diskutiert werden. Weiterhin führt der Sächsische Landesbauernverband e.V. am 26. April erstmalig die Lehrerweiterbildung „Der Bauernhof als außerschulischer Lernort“ durch und informiert so interessierte Lehrerinnen und Lehrer aus dem Freistaat über die moderne Landwirtschaft.

In Halle 4 werden Spitzenleistungen der Tierzucht mit einer Vielzahl erstklassiger Wettbewerbe sowie den Leistungs- und Tierschauen gezeigt.

## **Tier- und Pflanzenzucht im Fokus**

Rund 1.000 landwirtschaftliche Nutztiere werden dem Publikum unter der bewährten organisatorischen Führung der Arbeitsgemeinschaft Sächsischer Tierzuchtorganisationen vorgeführt, dieses Jahr erstmalig auch gebündelt im eigenen „AgST“-Dorf. Es präsentieren sich Fleischrinder, Milchkühe, Schweine, Schafe, Ziegen, Pferde, Wasserbüffel, Lamas, Alpakas, Kaninchen sowie Rasse- und Wirtschaftsgeflügel und dokumentieren die in Praxis umgesetzte Verantwortung der Züchter für das Tierwohl.

Es ist permanentes Ziel, die Fachlichkeit und damit die Relevanz der Messe auszubauen. So referieren im Tierschauring von Donnerstag bis Samstag erstmalig renommierte Experten zum Schwerpunktthema „Tierwohl (er-)kennen“ und informieren über die Merkmale gesunder und leistungsfähiger Rinder und Schweine. Hier erfahren die Besucher, woran man Tiergesundheit erkennt und worauf im Stall und bei der Zucht zu achten ist. Das in Halle 4 geschaffene „Aktionszentrum Tierwohl“ bündelt darüber hinaus zahlreiche Projekte zum Schwerpunktthema, beispielsweise das Skills Lab der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig mit der Geburtshilfekuh „Paul“, dem Schweinemobil des Forum Moderne Landwirtschaft oder dem Tierwohl-Wettbewerb des Sächsischen Landesbauernverbandes e.V.

## **Landtechnik zum Anfassen**

Die agra 2019 bietet im Bereich der Pflanzenzucht ein vielseitiges Ausstellungsprogramm und gestaltet gemeinsam mit den Länderanstalten sowie dem Deutschen Wetterdienst das Schwerpunktthema „Klimageführter Ackerbau“. Neben dem Informationsangebot am Gemeinschaftsstand der Institutionen bieten Fachforen zur Risikostreuung beim Anbau von Raps und Weizen Impulsvorträge über Bodenbearbeitung, Sortenwahl, Düngung, Pflanzenschutz und Krankheitsbekämpfung. Im Freigelände in der bei den Messebesuchern sehr beliebten „Traktorarena“ kann jeder Fahrberechtigten die eigene Fahrgeschicklichkeit mit aktuellen Traktoren verschiedener Marken testen und im Parcours, z.B. beim Befahren einer Wippe, die Fahrzeuge kennenlernen. Die benachbarte Oldtimerausstellung der Landtechnik bietet dann so manche Vergleichsmöglichkeiten zu dem, was früher einmal der Stand der Technik war.



# Interessantes für den Nachwuchs

Ein zentrales Thema der gesamten Branche ist die Gewinnung und Förderung des Nachwuchses für die grünen Berufe. Die agra 2019 hat zu diesem Thema einiges zu bieten. In der Halle 2 gibt es wie alle Jahre das von der agra Veranstaltungs GmbH gemeinsam mit der Kinderfachzeitschrift agrarKids organisierte Kinder-Aktionszentrum. Hier können die Kinder spielend und mit viel Spaß die Landwirtschaft unter Aufsicht erleben.

Mit der Kinder-agra am 25. April findet außerdem wieder eine eigene Tierschau für die Kinder statt und mehr als 300 angemeldete Schulkinder werden in ihren Klassenverbänden gemeinsam mit ihren Lehrern die agra Landwirtschaftsausstellung erkunden.

Im agra – Campus präsentieren sich Berufs-, Fach- und Hochschulen und geben Einblicke in Ausbildungs-, Studiums- und Weiterbildungsfragen.

## Spannende Einblicke in den Sonderschauen

Auch die etablierten Sonderschauen bieten den Besuchern geballtes Fachwissen und interessante Einblicke. So können sich insbesondere Privatwaldbesitzer bei der agra–Forstwelt umfangreich über Beforstung, Förderungen und standortgerechte Baumartenwahl informieren. Im Rahmen der Sonderschau „Brennholztechnik im Vergleich“ im Außengelände werden zudem an allen vier Messetagen unter neutraler Moderation verschiedenste Maschinen zur Brennholzbearbeitung im Praxistest vorgestellt.

Auf dem agra–Marktplatz in Halle 2 präsentieren sich über 30 Direktvermarkter, Landwirtschaftsbetriebe und regionale Erzeuger aus Mitteldeutschland und bieten ihre Produkte zum Verkosten und Kaufen an. Der Marktplatz lädt dabei bei Essen und Trinken unter dem Maibaum zum Verweilen ein.

Gemeinsam mit dem sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und den Konzeptpartnern AgroSax e.V. und IAK Agrar Consulting GmbH wird ebenso das agra-Zentrum für Innovation im Rahmen der Initiative SiMUL+ fortgeführt. Im Zentrum in Halle 2 sowie auf dem Pfad der Innovation auf dem gesamten Messegelände zeigen sowohl renommierte Betriebe der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft als Start-up-Unternehmen aus diesen Bereichen sowie Hochschulen, Institute und Forschungseinrichtungen ihre Innovationen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm informiert über die Innovationskraft in Mitteldeutschland und gibt mit der Vortragsreihe „Digitale Landwirtschaft“ am 25. April und zahlreichen Präsentationen an allen Messetagen viele neue Impulse. Besonderes Highlight ist die Vergabe des agra Innovationspreises in den Kategorien Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft sowie für den berufsständischen Nachwuchs durch Staatsminister Thomas Schmidt in Rahmen des Netzwerk-abends am 25. April.

„Die agra wird ihren Besuchern auch 2019 bewährte Ausstellungsangebote und neue Inhalte sowie noch mehr Fachveranstaltungen und Leistungsschauen präsentieren und verspricht ein vielseitiges Ausstellerprogramm, informative Veranstaltungen, neue Kontakte sowie spannende Einblicke in die Land-, Forst und Ernährungswirtschaft in Mitteldeutschland und darüber hinaus“ so die Geschäftsführerin der agra Veranstaltungs GmbH, Alexandra Feldmann.

# agra 2019 – 25. bis 28. April 2019

**Leipziger Messe**  
**Halle 2, 4 und Freigelände**  
**Täglich 9:00 bis 18:00 Uhr**

## **Eintrittspreise (Euro)**

Tageskarte 15,-

Tageskarte ermäßigt 12,-

Familienkarte 25,-

Schülerkarte (7–16 Jahre) 06,-

Gruppen ab 10 Personen 12,- (je Person)

Feierabendkarte 06,-

Dauerkarte 30,- (für alle Messtage)

Kinder bis 7 Jahre Eintritt frei

## **So kommen Sie hin**

### **Anfahrt**

Sie erreichen das Veranstaltungsgelände über die A14 oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

### **Nahverkehr**

Linie 16, Haltestelle Messegelände

Linien S1, S2, S5 oder S5X

Bahnhof Leipzig Messe

Der Hauptbahnhof Leipzig und der Flughafen Halle-Leipzig sind im 10-Minutentakt mit der S-Bahn zu erreichen.



Das agra Messengelände